

8. September bis 5. November 2026

WHEN WE WOKE UP, IT WAS WAR

Diese dokumentarische Fotoausstellung erzählt die Geschichten ukrainischer Frauen, die nach Beginn des russischen Angriffskrieges ihre Heimat verlassen mussten. Sie stellt eindrucksvoll dar, mit welchen Herausforderungen sie im Exil konfrontiert sind und woher sie die Kraft für einen Neuanfang schöpfen. Die Ausstellung lädt ein zur Reflexion über Flucht, Identität, Solidarität und unsere gemeinsame Verantwortung als Gesellschaft.



10. November 2026 bis 7. Januar 2027

75 Jahre Technisches Hilfswerk (THW)

Seit 1950 steht das Technische Hilfswerk für engagierte Bevölkerungsschutz in Deutschland und weltweit. Die Ausstellung zeigt 75 Jahre THW-Geschichte, vielfältige Einsatzbereiche und das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder. An sechs interaktiven Stationen können Besucherinnen und Besucher das Technische

Hilfswerk spielerisch entdecken – mit Wimmelbildern, Quiz, Videos, Interviews und Foto-Stationen. Konzipiert und umgesetzt wurde die Ausstellung durch die THW-Bundesvereinigung e. V. anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des THW im Sommer 2025.



Sie möchten regelmäßig über bevorstehende Ausstellungs-eröffnungen und sonstige Veranstaltungen des Landtages Brandenburg informiert werden? Tragen Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse unter www.landtag.brandenburg.de im Bereich „Ausstellungen“ einfach und bequem in den E-Mail-Verteiler des Landtages ein. Eine Abmeldung ist selbstverständlich jederzeit wieder möglich.

LANDTAG
BRANDENBURG



Landtag Brandenburg
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-0
Fax 0331 966-1210
oeffentlichkeitsarbeit@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Folgen Sie uns: [Facebook](#) [Twitter](#) [YouTube](#)

Bildnachweis:
Titelbild und Porträt Landtagspräsidentin:
Landtag Brandenburg / Stefan Gloede;
Jahresausstellung / Adam Sevens;

Frauen im Widerstand / Gedenkstätte Deutscher Widerstand;
Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser / Mehrgenerationenhaus
Nuthetal e. V., Servicestelle LAG FaM Brandenburg;
Baukultur früh gedacht / BBIK;
Alles Wissen Wollen / Bundesarchiv / Witzel;
WHEN WE WOKE UP, IT WAS WAR/ Konstantin Boerner;
75 Jahre Technisches Hilfswerk / THW-Bundesvereinigung e. V.

Ausstellungen im Landtag Brandenburg

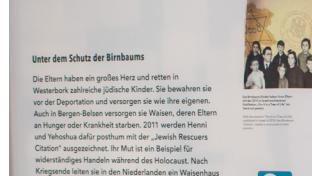
Jahresprogramm 2026

LANDTAG
BRANDENBURG



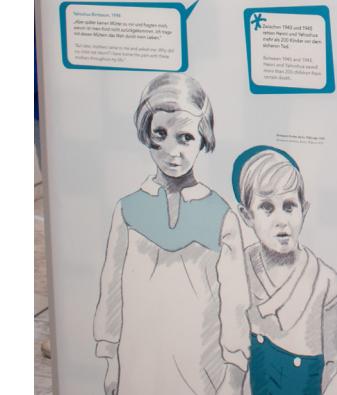
„.... denn es ist ein Baum
des Lebens.“
Title of the memoir published by the Birnbaum children, 2010

„... for it is a tree of life.“ Title of the memoir published by the Birnbaum children, 2010



UNDER THE PROTECTION OF THE BIRNBAUMS
The parents had to leave their home in Berlin because of the Nazi's anti-Semitic policies. They protected their four daughters and took care of them as if they were their own. Also in Bergen-Belsen, they protected their children from the other inmates. When the children died of hunger or illness, in 2011, when Henndi and Yehoshua died posthumously with the "Jewish Rescuers Citation" was awarded. Their story is an example for the world to follow.

BRUNNEN VERLAG
ISBN 978-3-7322-0000-0
www.brunnen-verlag.de



Herzlich willkommen!

Liebe Besucherinnen und Besucher,

im Parlamentsgebäude erwarten Sie im Laufe des Jahres Ausstellungen, die zum Entdecken und Nachdenken anregen. Sie bieten Einblicke in verschiedene Aspekte von Geschichte, Gesellschaft und



Kultur – von bemerkenswerten Frauen im Widerstand gegen das NS-Regime über zukunftsweisende Schülerprojekte bis hin zu sozialen Initiativen wie Mehrgenerationenhäusern. Weitere Themen sind die Überwachung durch die Stasi, die Erfahrungen ukrainischer

Frauen im Exil, das Wirken des THW sowie künstlerische Perspektiven auf den ländlichen Raum.

Ihre

Prof. Dr. Ulrike Liedtke
Präsidentin des Landtages Brandenburg

Jahresausstellung im Südflügel

2. Februar bis 18. Dezember 2026

„Land an sich“

Der Berufsverband Bildender Künstler:innen e. V. präsentiert 2026 das Ausstellungsprojekt „Land an sich“. Die Schau beleuchtet den ländlichen Raum als Spannungsfeld zwischen Tradition und Wandel,

Monotonie und Vielfalt. Diverse künstlerische Positionen aus Brandenburg geben mit Malerei, Druckgrafik, Zeichnung, Performance, Fotografie und Skulptur einen vielschichtigen Blick auf

Geschichte, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven des „Brandenburger Landes“.



Ausstellungen im Foyer des Landtages

13. Januar bis 5. März 2026

Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Die Ausstellung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand würdigt den lange übersehnen Widerstand von Frauen gegen das NS-Regime. Im Mittelpunkt stehen eindrucksvolle Lebensgeschichten, darunter Hildegard Loewy, Maria Terwiel, Erika von Tresckow und Elfriede Scholz, die die Vielfalt und Entschlossenheit weiblicher Widerstandshandlungen sichtbar machen. Thematische Banner geben Einblicke in die Lebenswege, Motive und Aktionen mutiger Frauen, die sich mit großem persönlichem Risiko gegen Unrecht, Krieg und Diktatur engagierten.



10. März bis 7. Mai 2026

Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser im Land Brandenburg



Unsere mehr als 50 Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser sind Orte für soziales Miteinander. Sie sind Treffpunkte, Anlaufstellen, wenn Unterstützung im Alltag benötigt wird und Veranstaltungsräume. Die farbenfrohe und praxisnahe Ausstellung bringt auf den Punkt, warum sie Glücksbringer, Chancenbereiter, Krisenmanager und so vieles mehr sind. Themenbanner, Exponate sowie interaktive Elemente bieten Anregungen für Teilhabe, Zusammenhalt und nachhaltige soziale Entwicklung.

12. Mai bis 2. Juli 2026

Baukultur früh gedacht Junior.ING – Der Schülerwettbewerb

Seit 2013 richtet die Brandenburgische Ingenieurkammer den bundesweiten Schülerwettbewerb Junior.ING für das Land Brandenburg aus – inzwischen bereits zum 14. Mal. Jedes Jahr entwickeln und bauen Schülerinnen und Schüler Modelle zu einem spannenden Thema. Dabei stehen Teamarbeit, Kreativität, Technikbegeisterung und der Bezug zu MINT-Fächern im Mittelpunkt. Aus den Einsendungen werden in zwei Altersklassen die besten Projekte ausgezeichnet. Die prämierten Modelle des aktuellen Wettbewerbs werden im Landtag ausgestellt.



7. Juli bis 3. September 2026

Alles Wissen Wollen. Die Stasi und ihre Dokumente

Die Stasi war Geheimpolizei, Ermittlungsbehörde und Auslandsnachrichtendienst zugleich, sie bespitzelte, manipulierte und überwachte – sie wollte alles wissen. Die Wanderausstellung „Alles Wissen Wollen“ zeigt 21 Stasi-Objekte. QR-Codes an den Vitrinen eröffnen den Zugang zu einer Webseite mit historischen und biografischen Hintergründen sowie tieferen Einblicken in Ideologie, Struktur und Methoden der Stasi.

